SIGMA COATINGS

SIGMA Buntsteinputz

3027GE






I. Werkstoffbeschreibung

Produktaussage:
SIGMA Buntsteinputz, dekorativer Kunstharzputz mit Waschputzeffekt, lieferbar in 12 verschiedenfarbigen Granulatvarianten, für innen und außen.

Verwendungszweck:
Für extrem beanspruchte Innen- und Außenflächen auf allen üblichen Untergründen, z.B. für die dekorative Gestaltung von Hauseingängen, Haussockeln, Passagen, Tür- und Fenstereinfassungen, Treppenhäuser etc.
Besonders geeignet für Wärmedämm-Verbundsysteme.

Eigenschaften:
– leicht zu verarbeiten
– dekorativ
– schmutzunempfindlich
– stoßfest
– wetterbeständig
– nicht versprödend
– nicht für horizontale Außenflächen geeignet

Farbtöne:
12 Dessins

Verpackungsgröße:
18 kg

II. Technische Daten

Dichte:
Ca. 1,7 g/ccm

Verbrauch:
Ca. 4,5 kg/m²

Trockenzeit:
Ca. 48 Stunden bezogen auf 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte
Bei hoher Luftfeuchtigkeit und/oder niedriger Temperatur verzögert sich die Trockenzeit.

Glanz:
Matt

Wasserdampfdurchlässigkeit (sd-Wert):
Sd = 0,14 - 1,4 m, entspricht Klasse 2, mittlere Wasserdampfdiffusion, nach DIN EN ISO 7783-2

Wasserdurchlässigkeit (w-Wert):
w < 0,1 kg/(m² h½), entspricht Klasse 3, niedrige Wasserdurchlässigkeit, nach DIN EN 1062-3

Lagerung:
Kühl und frostfrei

III. Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbehandlung:
Der Untergrund muss trocken, fest, frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und glatt sein. Neuputze, je nach Trocknungsbedingungen, mindestens 2-4 Wochen unbehandelt stehen lassen. Untergrund und vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Schichten restlos entfernen. Beiputzstellen fluatieren mit Mehrfachfluat. Mikroorganismenbefall behandeln mit SIGMA Fungisol. Sinterschichten durch Abschleifen entfernen oder durch Fluatieren anätzen.

Verarbeitungsbedingungen:
Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur mindestens + 5° C und max. 80 % rel. Luftfeuchte.

Verarbeitung:
Spachteln. Vor Gebrauch gut umrühren.
SIGMA Buntsteinputz ist von Hand oder mit einem langsam laufenden Edelstahlrührgerät aufzurühren. Keine Rührgeräte aus Aluminium verwenden – Verfärbungsgefahr! Kurze Rührzeiten bei niedriger Drehzahl beachten, um eine Schaumbildung im Bindemittel zu vermeiden.

Beschichtungsaufbau:
Grundbeschichtung:
Untergrundabhängig mit SIGMA Haftgrund oder SIGMA Unigrund S.

PPG Coatings Deutschland GmbH An der Halde 1 D-44805 Bochum Tel. (02 34) 8 69-0 Fax (02 34) 8 69-3 58 www.sigmacoatings.de

SIGMA Buntsteinputz

III. Verarbeitungshinweise

Zwischenbeschichtung:
Mit SIGMA Streichfüller (Materialverbrauch ca. 350 g/m²) max. 3-5 % Wasser verdünnt, im speziellen Untergrundfarbton.

BT 20-10	Untergrundfarbton weiß
BT 22-10	Untergrundfarbton weiß
BT 23-10	Untergrundfarbton weiß
BT 25-10	Untergrundfarbton weiß
BT 26-10	Untergrundfarbton weiß
BT 27-10	Untergrundfarbton SC 36-1
BT 28-10	Untergrundfarbton SC 70
BT 36-10	Untergrundfarbton SC 38
BT 60-10	Untergrundfarbton SC 76
BT 61-10	Untergrundfarbton SC 71
BT 63-10	Untergrundfarbton SC 40-3
BT 64-10	Untergrundfarbton SC 40-3

Schlussbeschichtung:
Mit SIGMA Buntsteinputz max. 1 % Wasser verdünnt.
Den Putz mit einer rostfreien Edelstahlglättkelle nass in nass in 1,5-facher Kornstärke vollflächig aufziehen und nach kurzer Standzeit (temperaturabhängig) mit der Edelstahlglättkelle in eine Richtung (senkrecht oder waagerecht, je nach Lichteinfall) gleichmäßig abglätten, so dass die Körnung dicht aneinander liegt.

Reinigung der Werkzeuge: Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Hinweise: Die Funktionalität der Beschichtung ist nur in dem beschriebenen Systemaufbau gewährleistet.

Das Material ist vor der Verarbeitung zu überprüfen. Materialspezifisch können leichte Farbtonabweichungen zur Farbtonkarte/Musterkollektion und von Charge zu Charge auftreten. Es dürfen nur Lieferungen aus einer Charge an einer Fläche verarbeitet werden. Deshalb auf zusammenhängenden Flächen nur Material gleicher Chargen-Nummern verarbeiten oder Material unterschiedlicher Chargen-Nummern vorher untereinander mischen! Vor der Verarbeitung ist der jeweilige Untergrund deckend im angegeben Farbton vorzustreichen.

Nicht für waagrechte Flächen die wasserbelastet sind, geeignet.

In der kühlen Jahreszeit und bei hoher Luftfeuchtigkeit kann es aufgrund der physikalischen Trocknung des Produktes zu einer Trocknungsverzögerung kommen.
Während der Trocknungsphase ist der Buntsteinputz vor Feuchtigkeitseinflüssen zu schützen.

Bei der Überarbeitung von gipshaltigen Spachtelmassen im Innenbereich kann es bei zu langer Feuchteeinwirkung zur Anquellung, Blasenbildung und Abplatzungen kommen. Deshalb ist für eine rasche Trocknung durch ausreichende Temperatur und Lüftung zu sorgen. Merkblatt Nr. 2 „Verspachtelung von Gipsplatten" Bundesverband der Gips- und Gipsplattenindustrie beachten.

Besonders zu beachten: VOB Teil C, DIN 18363 Abschnitt 2 und 3 sowie die BFS-Merkblätter der in Frage kommenden Arbeitsbereiche.

IV. Sonstige Hinweise

Entsorgungshinweise und Sicherheitsratschläge entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Produkt-Code: M-DF 02

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Da jedoch wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich ist, kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht übernommen werden. Die Eignung des Produktes ist von der Untergrundbeschaffenheit abhängig. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.

Textfassung: Februar 2012

5.28 0212 hu